

## **SMT Scharf AG passt Prognose für 2019 an und stellt wichtige Weichen im Vertrieb**

- **Ausblick für 2019 angesichts des sich eintrübenden Marktumfelds aktualisiert**
- **Weltweite Vertriebsaktivitäten verbessern Voraussetzungen für weiteres Wachstum**
- **Prüfung des Erwerbs von Vermögenswerten der Mühlhäuser-Gruppe abgeschlossen**

Hamm, 07. Oktober 2019 – Die SMT Scharf AG (WKN 575198, ISIN DE0005751986), ein weltweit führender Anbieter für kundenindividuelle Transportlösungen und Logistiksysteme für den Untertagebergbau, hat ihre Prognose für das Geschäftsjahr 2019 mit Blick auf die aktuelle Marktentwicklung angepasst. Angesichts der globalen Unsicherheiten und des andauernden Handelskonflikts zwischen den USA und China trübt sich das Marktumfeld zunehmend ein und führt in wichtigen Auslandsmärkten von SMT Scharf zu einer geringeren Investitionsbereitschaft für Bergbauausrüstung. Daneben ergeben sich aus der neuen Regulierung für Motoren in China Lieferverzögerungen, so dass sich die noch im ersten Halbjahr verzeichnete dynamische Umsatzentwicklung in China abschwächt.

Vor diesem Hintergrund rechnet SMT Scharf nunmehr für das Geschäftsjahr 2019 mit einem Konzernumsatz von 65 bis 67 Mio. EUR. Des Weiteren prognostiziert der Vorstand für 2019 nun ein EBIT im Korridor von 4,5 bis 5,0 Mio. EUR. Ursprünglich hatte SMT Scharf für das Geschäftsjahr 2019 einen Konzernumsatz in einer Spanne von 72 bis 75 Mio. EUR bei einem EBIT im Korridor von 5,5 bis 6,0 Mio. EUR erwartet.

Der Vorstandsvorsitzende der SMT Scharf AG, Hans Joachim Theiß, kommentiert: „Die globalen Handelskonflikte zeigen Wirkung. Wir sehen, dass in wichtigen Auslandsmärkten wie beispielsweise China und Russland Bergbauunternehmen sich bei Investitionen in eine moderne Infrastruktur zurückhalten. Gleichwohl sehe ich SMT Scharf durch die vertriebsorientierten Joint Ventures in China weiterhin gut positioniert, um den Wachstumskurs dort nachhaltig fortzusetzen.“

Vor Ort setzt SMT Scharf auf die enge Zusammenarbeit mit lokal ansässigen Partnern und eigenen Tochtergesellschaften. Hierdurch werden die Erfüllung von Zulassungsanforderungen der Zielmärkte und Kundennähe in Vertrieb und Service sichergestellt. In Afrika arbeitet SMT Scharf kontinuierlich daran, das Geschäft im Hard Rock Markt auszubauen. Bereits 2018 konnte ein Kooperationsvertrag mit einem Distributor in Sambia erfolgreich abgeschlossen werden. Ab 2020 unterstützt auch ein Händler in Ghana im lokalen Vertrieb. Damit erweitert SMT Scharf sukzessive den Zugang der um gummibereifte Fahrzeuge erweiterten Produktpalette zum afrikanischen Markt. In Deutschland hat SMT Scharf indes die Prüfung einer weiteren Akquisition abgeschlossen und wird den Erwerb wesentlicher Vermögenswerte der Mühlhäuser-Gruppe nicht weiterverfolgen.

### Unternehmensprofil

Die SMT Scharf Gruppe entwickelt, baut und wartet Transportausrüstungen für den Bergbau unter Tage sowie für Tunnelbaustellen. Hauptprodukt sind entgleisungssichere Bahnsysteme, die weltweit vor allem in Steinkohlebergwerken sowie beim Abbau von Gold, Platin und anderen Erzen unter Tage eingesetzt werden. Sie transportieren dort Material und Personal bis zu einer Nutzlast von 48 Tonnen auf Strecken mit Steigungen bis zu 30 Grad. Daneben beliefert SMT Scharf den Bergbau mit Sesselliften. Über den hinzugewonnenen Bergbauspezialisten RDH Mining Equipment bietet das Unternehmen darüber hinaus gummibereifte Diesel- und Elektrofahrzeuge für den Berg- und Tunnelbau an. Als führender Anbieter batteriebetriebener Fahrzeuge mit Lithium-Ionen-Technik für den Untertagebau komplettiert RDH das Portfolio von SMT Scharf mit seiner vielfältigen Produktpalette, angefangen von Fahrladern, Scherenarbeitsbühnen bis zu Untertage-LKWs. Insgesamt verfügt die SMT Scharf Gruppe über eigene Gesellschaften in acht Ländern sowie weltweite Handelsvertretungen. Einen Großteil der Umsätze erzielt SMT Scharf in den wachsenden Auslandsmärkten wie China, Russland, Polen und Südafrika. Die SMT Scharf AG ist seit dem Jahr 2007 im Prime Standard (Regulierter Markt) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

### Kontakt

Investor Relations  
cometis AG  
Thorben Burbach  
Tel: +49(0)611 - 205855-23  
Fax: +49(0)611 - 205855-66  
E-Mail: burbach@cometis.de